



Schulaktionstage / Schulkooperationen

1. Ziele
2. Warum dauerhaft kooperieren
3. Lösungsansätze
4. Vorstellungen der Möglichkeiten

Ziele



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.

- Steigerung der Zahl der Teilnehmerausweise
 - Verbesserung des Transfers von Kindern aus dem Schulsport in den Vereinssport / NACHWUCHS !
 - Erhöhung des Bekanntheitsgrades von Basketball und den Angeboten der Verbände und Vereine
 - Steigerung der Zahl und der Qualität von Lehrkräften, die Basketball unterrichten können
 - Steigerung der Zahl und der Qualität von Trainern/innen, die an Schulen aktiv sind
 - Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen
- => Basketball(vereine) zukunftsfähig aufstellen!**

Warum dauerhaft kooperieren?



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.

- Reaktion auf die veränderten Rahmenbedingungen
- Vereinssport muss die Kinder in ihrem Umfeld aufsuchen
- Transfer in die Vereine ist einfacher, wenn die Vereine von Anfang an involviert sind
- Nutzen für die Vereine und Verbände sind neue
 - Mitglieder und Aufmerksamkeit
- Einmalige Schnupperaktionen verpuffen oftmals im Angebot der Aktivitäten
- Nachhaltigkeit statt ausschließlich Event
- Bindung (Kinder und Schulen) schaffen

Lösungsansätze



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.

- Schnuppertage und AG
- Grundschulwettkämpfe/
- Grundschulliga
- Mitgliedschaftsmodelle

Schulaktionstage



- **Durchführung: Eigenständig oder über Stefan Merkl Nachwuchsordinator des BBV BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.**
- **Geplant ist die Vorstellung der Sportart Basketball in der Schule**
- **Es sollen an einem Schultag möglichst viele Schüler/innen erreicht werden, ohne dass viel Unterrichtszeit für die Schüler ausfällt (z.B. in Sportstunden)**
- **Zielgruppe sind alle Schulklassen (Schülerinnen und Schüler) der Schulen in Augsburg.**
- **Helfer sind: Trainer der Basketballabteilungen oder ältere aktive Basketballer**
- **Die Schülerinnen und Schüler werden in ein Stationstraining (nach gemeinsamen Aufwärmen) aufgeteilt und können dabei das DBB Basketballspielabzeichen in Bronze erwerben.**
- **Durch das Stationstraining können so in einer Dreifachturnhalle bis zu 120 Kinder gleichzeitig-, in einer Einfahturnhalle bis zu 40 Kinder gleichzeitig die Sportart Basketball kennenlernen.**
- **In einer Woche könnten so 400 Kinder erreicht werden.**
- **Zielgruppe: Grundschulen!**

<https://www.nbbl-basketball.de/download/coaching/Basketball-Schul-Tag.pdf>

1. Beispiel eines Zeitplanes (bayernweite Durchführung)



Uhrzeiten / Treffpunkt	Trainingsplan Schulaktionstag in ... von 8 – 13:00 Uhr									Bemerkung
7:00 Uhr	Aufbau Trainer /Verantwortliche									Augsburg Schule
7:00 Uhr	Treffpunkt aller Trainer - Vorbesprechung									S. Merkl
8:00 – 8:30	Vorstellung Trainer + Allgemeines Warmmachen – Ballhandling ganze Halle									S. Merkl
8:40	Beginn des Stationstrainings an fünf Körben									Alle Trainer
9:00 – 12:00 Wechsel nach 15 Minuten	Korb1: Thema: Ballhandling Trainer: Stefan Merkl	Korb2: Thema: Korbleger,	Korb 3 Thema: Abstoppen	Korb4 Thema: Wurf	Korb5 Thema: Koordinati on	Korb6 Thema: Passen	Korb 7 Thema: 1 on 1	Korb 8 Anzahl der Schüler abhängig	Korb 9 ...	Abschlussturnier 5on5 oder 3on3 ab 12:00 Uhr



3. Was wird von den Schulen benötigt?

- Terminfindung: kompletter Schultag 8-13:00 Uhr ?
- Materialien: jedes Kind einen Ball ?
- Nachhaltigkeit: was passiert danach? SAG ?
- Berichterstattung: Datenschutz



3. Ziele des Aktionstages

- Naheliegende Vereine möchten möglichst viele Nachwuchsspieler für ihr Vereinstraining (v.a. im U12) Bereich generieren.
- Nachhaltige Nachwuchsförderung über eine Schulmannschaft an Regensburger Schulen
- Die Schule soll ihr Image durch den Aktionstag und durch eine neue Schulmannschaft im sportlichen Bereich verbessern können.
- Alle Schüler sollen ein Basketballspielabzeichen in Bronze erwerben, dass sie im Vereinstrainingsbetrieb mit Silber und Gold aufbessern können.
- Lehrer können sich über die Sportart Basketball fortbilden und neue Materialien für Schulstunden erhalten.

Beispiel einer Aktionswoche



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.

Mo	Treffen Augsburg	Bemerkung
Di	Schulaktionstag vormittags, Nachmittags Elternabend	Schule 1
Mi	Schulaktionstag vormittags Nachmittags Elternabend + vereinsinterne Coachclinic Minibereich möglich	Schule 2
Do	Schulaktionstag vormittags Elternabend	Schule 3
Fr	Schulaktionstag vormittags Elternabend	Schule 4
Sa	Lehrerfortbildung	

Schnuppertage und AG



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.

- Aufwand-Nutzen-Rechnung
- bewusster Verzicht ohne Nutzen oder Schulunterstützung
- Qualität statt Masse
- Verfügbarkeit von Personal im relevanten Zeitraum
- Transfer der Kinder in die Vereine organisieren
- Absender des Angebotes muss klar sein (Verein als „Marke“!)
- Qualität des Angebotes
- Integration in den Spielbetrieb
- Modelle mit BBK oder Bezirk finden
- Versicherungsfragen klären
- Modell „Schulveranstaltung“